

Kindertagesstätte TEVILINO

Pädagogisches Konzept Schülergruppe

1. Auftrag

Seit der Gründung der Tagesstätte Ittigen im Jahr 1992, die der Tageselternverein Ittigen, neu **Verein Kinderbetreuung Ittigen kibit**, im Auftrag der Gemeinde führt, hat sich die gesellschaftliche und wirtschaftliche Situation stark verändert. Viel Menschen mit Migrationshintergrund leben hier. Familienergänzende Kinderbetreuung vermehrt auch von Schulkindern ist nötig geworden.

Im Jahr 2003 wird die gemischte Gruppe geteilt in eine Kleinkindergruppe und in eine Schülergruppe.

Die Schülergruppe bietet den Kindern eine zeitgemässe und professionelle Betreuung an.

Es wird ein ihrem Alter entsprechendes Lernumfeld geboten.

Die Tagesstätte steht Kindern, unabhängig ihrer sozialen, kulturellen und religiösen Herkunft offen.

Wir betreuen auch Kinder mit besonderen Bedürfnissen.

2. Pädagogische Grundhaltung

Die Tagesstätte hat einen strukturierten und den Kindern angepassten Tagesablauf.

Die Tagesstätte schafft einen Lebensraum, in welchem sich Kinder geborgen fühlen. Sie können in der Tagesstätte die eigene Persönlichkeit entfalten und ihren Platz in der Gemeinschaft finden. Wir bieten eine kreative, vielfältige Lern- und Spielatmosphäre mit viel Bewegung im Freien.

Nebst der Selbst- und Sachkompetenz fördern wir gezielt die Sozialkompetenz. Sie nimmt einen grossen Stellenwert ein.

In der Gemeinschaft mit anderen Kindern werden Beziehungen aufgebaut, Konflikte ausgetragen, Freude und Leid geteilt. Jedes Kind soll sich individuell in einem liebevollen, sicheren Umfeld emotional und geistig entwickeln können.

Wir stellen die tägliche Erlebnis- und Lebenswelt in den Mittelpunkt und geben den Kindern die Möglichkeit unsere Bräuche, Feste und Sitten zu erleben.

Wir führen die Tagesstätte konfessionell neutral.

Betreuung

Wir unterstützen und fördern die Kinder in allen Bereichen, die sie benötigen, damit sie zu starken, selbstbewussten jungen Menschen heranwachsen können. Treten bei einem Kind Schwierigkeiten oder ein Verdacht auf Entwicklungsprobleme auf, werden diese mit den Eltern und im Team thematisiert. Ziel ist es, in gemeinsamen Schritten Lösungen zu finden. Wenn nötig werden andere Fachpersonen oder Dienste zur Zusammenarbeit miteinbezogen. Der Persönlichkeitsschutz ist in jedem Fall gewährleistet.

Integration

Integration ist uns wichtig. Das Zusammenführen von Kindern mit verschiedenen sozialen und kulturellen Hintergründen sehen wir als Chance und Bereicherung. Die im Alltag erlebten Unterschiede und Gemeinsamkeiten erzeugen beim Kind ein Zusammengehörigkeitsgefühl, das die soziale Kompetenz fördert. Dabei sind die Betreuenden stets darauf bedacht das Verbindende zu betonen und das gegenseitige Verständnis zu vertiefen.

Wir nehmen soziale und schulische Defizite wahr und fördern in Zusammenarbeit mit Fachstellen die Kinder.

Zusammenarbeit

Damit sich das Kind in der Tagesstätte wohlfühlt, ist eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Betreuenden unumgänglich.

Das Kind erlebt den Tag in der Tagesstätte und in der Familie sehr unterschiedlich. Aus diesem Grund ist ein Gedankenaustausch zwischen den Eltern und den Betreuenden sehr wichtig. Wir legen Wert auf:

- Gemeinsamer Austausch beim Bringen und Abholen
- Elterngespräche mit der Bezugsperson, bei Bedarf mit der Betriebsleiterin

Die Vertraulichkeit von Elterngesprächen ist garantiert.
Die Mitarbeitenden unterstehen der Schweigepflicht.

Es finden jedes Jahr gemeinsame Anlässe für Eltern und Kinder statt. Diese dienen dem geselligen Kontakt und fördern den Kontakt untereinander.

Ausserdem legen wir grossen Wert auf eine regelmässige Zusammenarbeit mit allen für die Erziehung der Kinder verantwortlichen Personen, wie Erziehungsberatung, Schule, Sozialdienste und andere Fachstellen.

Essen

Die gemeinsamen Mahlzeiten sind uns wichtig und sind feste Bestandteile innerhalb des Tagesablaufes.

Nebst dem Tagesmenu bieten wir auch vegetarische Mahlzeiten an. Wir achten auf eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung.

Mit gezielten Projekten fördern wir das Bewusstsein für eine gesunde Ernährung. Gelegentliches gemeinsames Kochen fördert das Bewusstsein für gesunde Ernährung.

Nähe und Distanz

Der richtige Abstand – Nähe und Distanz – zwischen den Betreuenden und den Kindern ist ein wichtiges Thema.

Die Betreuenden geben dem Kind nicht dieselbe Nähe/Zuneigung wie dies zu Hause möglich ist.

Jedes Kind hat das Recht selber zu entscheiden, wann es Nähe geben oder annehmen will.

Die Betreuenden respektieren die individuellen Grenzen der Kinder.

Lernen/Entdecken/Üben

Durch gezielte Impulse soll die Freude am Lernen und Entdecken und das Interesse an der Mitwelt geweckt werden.

Der Garten und der nahe gelegene Wald bieten Platz zum Spielen und Verweilen und zum Erleben von Abenteuern.

Für die Schulkinder ist der Aufenthalt in der Tagesstätte eine Ergänzung zum Schulbetrieb.

Die Hausaufgaben werden unter Kontrolle gemacht. Förderprogramme werden nach Absprache mit den Fachpersonen mit den Kindern durchgeführt.

Kreatives Tun hat neben Sport und Musik seinen festen Platz.

Regeln/Orientierungshilfen

Innerhalb des Tagesablaufes gibt es auch Regeln. Diese werden von den Mitarbeitenden klar und verständlich formuliert. Sie sind nachvollziehbar und dienen dem Kind als Orientierungshilfe und geben ihm Sicherheit.

Team

Unser Team verfügt über anerkannte Ausbildungen wie Lehrpersonen oder Kindergartenlehrpersonen.

Die Stimmung im Team und der Umgang unter den Erwachsenen wirken sich auf die Kinder aus, darum achten wir auf unser Wohl, damit die Kinder zufriedene, ausgeglichene Betreuende haben.

Der gemeinsame Austausch ist uns wichtig. Wir unterstützen einander und schätzen und achten unsere Arbeitspartnerinnen und Arbeitspartner.

In regelmässigen Teamsitzungen wird unsere pädagogische Arbeit transparent gemacht und reflektiert.

Informationen werden ausgetauscht und Organisatorisches koordiniert.

Die Mitarbeitenden werden regelmässig von ihren Vorgesetzten qualifiziert.

Entwicklung

Wir setzen uns mit Veränderungen auseinander und bleiben offen für neue fachpädagogische Erkenntnisse.

Wir sind ein Lehrbetrieb und setzen uns für die Ausbildung von Fachfrauen Betreuung ein.

3. Qualitätssicherung

Klar definierte Strukturen, Verantwortungs- und Aufgabenbereiche ermöglichen uns, die Kindertagesstätte qualitativ hochstehend zu führen.

4. Angebot

Unsere Tagesstätte ist während 49 Wochen im Jahr von Montag bis Freitag 6.45–18.15 Uhr geöffnet. Dies gilt auch während der Schulferien.

Unser Angebot richtet sich an Schulkinder.